

Was ist Demenz und was können erste Anzeichen sein?

Im Überblick

„Demenz“ ist der Oberbegriff für eine Vielzahl von Erkrankungen, die mit Gedächtnis- bzw. Denkstörungen in Verbindung gebracht werden. Ein wesentliches

Merkmal der Erkrankung ist der meist schleichende und fortschreitende Verlust geistiger Fähigkeiten wie Gedächtnis- und Merkfähigkeit, aber auch Auffassungs-, Erkennungs-, Denk- und Urteilsvermögen, sprachlicher Fähigkeiten oder Orientierung.

Folgende Anzeichen können auf eine Demenzerkrankung hindeuten:

- Vergessen von kurz zurückliegenden Ereignissen oder Verabredungen
- Gedächtnislücken, Vergessen von Eigennamen, kürzer zurückliegenden Ereignissen, Terminen, Verabredungen, Absprachen
- häufiges Verlegen und Suchen von Gegenständen, Auffinden von Gegenständen an unpassenden Orten (z. B. der Schlüssel im Kühlschrank...)
- Abstreiten von Fehlern, Irrtümern, Verwechslungen, mögliche Beschuldigung von anderen, z. B. Dinge verlegt oder entwendet zu haben

- Orientierungsprobleme, Schwierigkeiten beim Zu-rechtfinden in ungewohnter Umgebung
- Schwierigkeiten Wege zu finden, Verlaufen
- Schwierigkeiten bei der Ausführung gewohnter Tätigkeiten oder komplexerer Handlungsabläufe
- Nachlassen von Lern-, Reaktions- und Belastungsfähigkeit
- nachlassender Überblick über finanzielle Angelegenheiten
- nachlassender Antrieb, sinkendes Interesse an Tätigkeiten, Hobbies, Kontakten
- Wortfindungs- und Sprachstörungen, vermehrtes Verwenden von Floskeln
- Verkennen von Situationen, Fehleinschätzung von Gefahren
- Rückzug, z. B. aus bisherigen sozialen Kontakten
- unbekannte Stimmungsschwankungen, Ängstlichkeit, Reizbarkeit, Misstrauen
- Persönlichkeitsveränderungen

Transfer in die Praxis

Im Rahmen des Mitglieder-/Mieterkontaktes können Ihnen Symptomarten begegnen. Hier ist es auch im Rahmen der Fremd- und Selbstgefährdung (z. B. Brand) ratsam, auf das Mitglied zuzugehen, Hilfeketten anzubieten oder Sozialpartner einzubeziehen. Treten solche Symptome auf, muss es sich nicht immer um eine zugrundeliegende Demenzerkrankung handeln. Auch andere körperliche Veränderungen oder Erkrankungen können solche Symptome mit sich bringen, sollten jedoch abgeklärt werden.



Weiterführende Informationen

Ausführliche Informationen zur Demenzerkrankung finden Sie in der Publikation „Leben mit Demenz – Informationen und Handlungshilfen“ unter www.vswg.de/publikationen.

